|  |
| --- |
| 6. Mai 2015 |
|  |
| Tim LangeLeiter Investor RelationsTelefon +49 201 177-3150tim.lange@evonik.com |

|  |
| --- |
| Evonik Industries AGRellinghauser Straße 1–1145128 EssenTelefon +49 201 177-01Telefax +49 201 177-3475www.evonik.deAufsichtsratDr. Werner Müller, VorsitzenderVorstandDr. Klaus Engel, VorsitzenderChristian KullmannThomas WesselPatrik WohlhauserUte WolfSitz der Gesellschaft ist EssenRegistergerichtAmtsgericht EssenHandelsregister B 19474USt-IdNr. DE 811160003 |

Wirtschaftliche Eckdaten:

1. Januar – 31. März 2015 / 1. Quartal 2015

**Starker Jahresauftakt 2015 – Evonik hebt Ausblick an**

* **Positiver Trend aus dem zweiten Halbjahr 2014 setzt sich fort**
* **Konzernumsatz mit 3,4 Milliarden € um 7 Prozent über Vorjahresquartal**
* **Bereinigtes EBITDA erheblich auf 650 Millionen € (+40 Prozent) verbessert**
* **Bereinigte EBITDA-Marge mit 19 Prozent auf hohem Niveau**
* **Bereinigtes Konzernergebnis steigt wesentlich auf 320 Millionen €**

**(+63 Prozent)**

* **Ausblick für das Gesamtjahr angehoben: Umsatz leicht über Vorjahr, bereinigtes EBITDA bei mindestens 2,2 Milliarden € erwartet**

**Essen**. Mit einem starken Ergebnis ist Evonik Industries in das Geschäftsjahr 2015 gestartet. Das Spezialchemieunternehmen erzielte eines der besten Quartalsergebnisse seit 2009.

„Der positive Trend aus dem zweiten Halbjahr 2014 hat sich fortgesetzt“, stellte **Klaus Engel, Vorstandsvorsitzender der Evonik Industries AG**, heute anlässlich der Vorstellung der wirtschaftlichen Eckdaten für das erste Quartal fest. „Erfreulich an unserer deutlichen Ergebnissteigerung ist, dass drei Viertel unserer 22 Geschäftsgebiete ihre Ergebnisse gegenüber dem Vorjahr verbessern konnten“, so Engel weiter. Mit Blick auf das Gesamtjahr zeigte er sich optimistisch: „Unsere bisher prognostizierten Ziele für 2015 werden wir übertreffen.“

Die Segmente Nutrition & Care sowie Resource Efficiency verzeichneten ein dynamisches Wachstum. Bei weltweit lebhafter Nachfrage konnten die Absatzmengen im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesteigert werden. Deshalb sind im vergangenen Jahr in Betrieb genommene Produktionsanlagen bereits gut ausgelastet. Gleichzeitig zogen die Verkaufspreise im Segment Nutrition & Care deutlich an, während sie im Segment Performance Materials vor allem infolge des geringeren Rohölpreises nochmals nachgaben. Insgesamt glichen sich die Preiseffekte der Segmente aus, so dass die Verkaufspreise im Konzern stabil blieben. Das bereinigte EBITDA des Unternehmens verbesserte sich sowohl gegenüber den Vorquartalen als auch im Vergleich zum Vorjahresquartal erheblich. Auch daran hatten die Segmente Nutrition & Care sowie Resource Efficiency wesentlichen Anteil. Währungseffekte wirkten zusätzlich positiv auf das Umsatz- und Ergebniswachstum.

**Ausblick 2015 wird angehoben**

Vor dem Hintergrund der positiven Geschäftsentwicklung im ersten Quartal hebt Evonik den Ausblick für das Gesamtjahr an. Es wird weiterhin mit einem leicht höheren Umsatz (2014: 12,9 Milliarden €) gerechnet. Für das bereinigte EBITDA wird nun ein Wert von mindestens 2,2 Milliarden € (2014: 1.882 Millionen €) erwartet, nachdem zu Beginn des Geschäftsjahres von einer leichten Zunahme ausgegangen wurde. In der erwarteten Umsatz- und Ergebnisentwicklung sind im Vergleich zur Prognose vom Jahresbeginn nun positive Einflüsse aus Wechselkurseffekten enthalten (zugrunde liegender Wechselkurs Euro/US-Dollar: 1,13 US-$, zuvor: rund 1,30 US-$).

**Entwicklung in den Segmenten**

Evonik hat zu Jahresbeginn 2015 seine Führungs- und Portfoliostruktur umgebaut. Die drei operativen Chemiesegmente Nutrition & Care, Resource Efficiency und Performance Materials werden von rechtlich eigenständigen GmbHs geführt und haben größere unternehmerische Freiheiten als die bisherigen Segmente Consumer, Health & Nutrition, Resource Efficiency und Specialty Materials.

Im Segment **Nutrition & Care** konnte bei einem Umsatz von 1.229 Millionen € (Vorjahr: 962 Millionen €, +28 Prozent) das bereinigte EBITDA erheblich auf 353 Millionen € (Vorjahresquartal: 186 Millionen €) gesteigert werden. Die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 28,7 Prozent auf einem hervorragenden Niveau. Das Segment profitierte von gestiegenen Mengen und deutlich höheren Verkaufspreisen, insbesondere bei Aminosäuren für die Tierernährung.

Das Segment **Resource Efficiency** verzeichnete bei stabilen Verkaufspreisen eine höhere Nachfrage nach seinen Produkten. Der Umsatz betrug 1.124 Millionen € und lag damit über dem des ersten Quartals 2014 (999 Millionen €, +13 Prozent). Nahezu alle Geschäfte trugen zur erfolgreichen Entwicklung bei. Das bereinigte EBITDA erhöhte sich um 10 Prozent auf 244 Millionen €.
Die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 21,7 Prozent auf einem weiterhin sehr guten Niveau.

Der Umsatz des Segments **Performance Materials** blieb mit 851 Millionen € um 15 Prozent unter dem Vorjahreswert. Das bereinigte EBITDA lag bei 72 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich leicht auf 8,5 Prozent. Geringere Absatzmengen, aber insbesondere nachgebende Verkaufspreise aufgrund des gesunkenen Rohölpreises beeinflussten ursächlich die Entwicklung in diesem Segment.

**Evonik-Konzern: Ergebnisrechnung im Überblick**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **(in Mio. €)** | **Q1/2015** | **Q1/2014** | **Veränd.****in %** |
| Umsatz | 3.425 | 3.201 | 7 |
| Bereinigtes EBITDA | 650 | 465 | 40 |
| Bereinigtes EBIT | 485 | 318 | 53 |
| Bereinigungen | -37 | -19 |  |
| Finanzergebnis | -63 | -83 |  |
| Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten | 385 | 216 | 78 |
| Ertragsteuern | -115 | -63 |  |
| Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten | 270 | 153 | 76 |
| Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten | -11 | 17 |  |
| Ergebnis nach Steuern | 259 | 170 | 52 |
| Davon Ergebnis anderer Gesellschafter | 3 | 4 |  |
| **Konzernergebnis** | 256 | 166 | 54 |
| **Bereinigtes Konzernergebnis** | 320 | 196 | 63 |

Vorjahreszahlen angepasst

**Entwicklung in den Segmenten**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Umsatz** | **Bereinigtes EBITDA** |
| **Q1/2015in Mio. €** | **Q1/2014in Mio. €** | **Veränd. in %** | **Q1/2015in Mio. €** | **Q1/2014in Mio. €** | **Veränd. in %** |
| Nutrition & Care | 1.229 | 962 | 28 | 353 | 186 | 90 |
| Resource Efficiency | 1.124 | 999 | 13 | 244 | 221 | 10 |
| Performance Materials | 851 | 999 | -15 | 72 | 80 | -10 |
| Services | 207 | 231 | -10 | 46 | 43 | 7 |
| Sonstige Aktivitäten | 14 | 10 | - | -65 | -65 | - |
| **Konzern** | 3.425 | 3.201 | 7 | 650 | 465 | 40 |

Vorjahreszahlen angepasst

**Mitarbeiter nach Segmenten**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **31.03.2015** | **31.12.2014** |
| Nutrition & Care | 6.927 | 6.943 |
| Resource Efficiency | 7.908 | 7.835 |
| Performance Materials | 4.346 | 4.353 |
| Services | 12.971 | 13.173 |
| Sonstige Aktivitäten | 923 | 937 |
| **Fortgeführte Aktivitäten** | **33.075** | **33.241** |
| Nicht fortgeführte Aktivitäten  | 167 | 171 |
| **Konzern** | **33.242** | **33.412** |

**Informationen zum Konzern**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund 12,9 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 1,9 Milliarden €.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Investor Relations News Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.